

## Projektblatt für den Aktionsplan

BBWA: Spandau

Handlungsfeld	Handlungsfeld 3: JuBa - Beschäftigung und Ausbildung für Jugendliche und Erwachsene unter besonderer Berücksichtigung des Dienstleistungssektors fördern
Aktion	Förderung des Übergangs von Schule - Beruf
Förderzeitraum	01.01.2013 - 31.12.2013
Förderinstrument	LSK

### I. Allgemeine Angaben zum Projekt

Projektname	JobSteps - Ausbildung in Spandau:
Projektziel (Hauptziel)	Beratung und Ausbildungsvermittlung für Schüler/innen des 9. und 10. Jahrgang mit dem Ziel einer abgeschlossenen beruflichen Orientierung der am Projekt beteiligten Schüler/innen
Projektkurzbeschreibung	Im Projekt soll eine vertiefte berufliche Beratung von 50 ausgewählten Schüler/innen des 9. und 10. Jahrganges mit zwei inhaltlichen Schwerpunkte erfolgen: Die Akquise von Ausbildungsbetrieben, mit dem Ziel, Schüler/innen der 10. Klasse und Unternehmen zusammenzubringen und den Vermittlungsprozess eng zu begleiten. Der zweite Projektschwerpunkt ist die Beratung von Schüler/innen aus dem 9. Jahrgang: die Schüler/innen erhalten Beratung zur vertieften beruflichen Orientierung sowie Informationen zu allen Fragen rund um die Ausbildung. Ziel ist, den Berufswahlprozess der Schüler/innen zu festigen und ihnen passende Anschlusslösungen nach dem mittleren Schulabschluss (MSA) an die Hand zu geben.
Projekträger und Ansprechpartner/in (Name, Adresse, Tel, Fax, Mail, Internet)	Ayekoo - arbeit und ausbildung e.V. Barbara Tamakloe, Mannheimer Str. 33/34; 10713 Berlin, Tel: 030 86 201 40 50, Fax: 030 86 201 40 54 E-Mail: info@ayekoo.de; www.ayekoo.de
Mitglieder des Projektbeirats bei PEB und WdM bzw. Projektpate bei LSK (Name, Institution)	Frau Weigand (Steuerungsausschuss BBWA)
Kooperationspartner/innen (Name, Institution)	Schulleitung und Berufsorientierungslehrer der Schule Berufsberater der Agentur für Arbeit Eltern bezirkliche Unternehmen für Betriebsbesichtigungen

<u>II. Hauptziele - Ergebnisse</u>	
<b>1. Ziel</b> abgeschlossene berufliche Orientierung der Schüler des 9. Jahrganges	
Woran messen Sie, ob Sie dieses Ziel erreicht haben?*	Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)
abgeschlossene berufliche Orientierung der Schüler/innen durch Kompetenzerfassungen im Dezember 2013	
<b>2. Ziel</b> Vermittlung in passende Anschlusslösungen der Schüler/innen des 10. Jahrgangs	
Woran messen Sie, ob Sie dieses Ziel erreicht haben?*	Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)
Anzahl der Schüler/innen, die in eine passende Anschlusslösung vermittelt wurden.	
<b>3. Ziel</b>	
Woran messen Sie, ob Sie dieses Ziel erreicht haben?*	Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)

\*Indikatoren

<u>Begründung für nicht erreichte Ziele (bei Projektende):</u>		

<u>Charakterisierung der Nachhaltigkeit des Projekts:</u>
Ausbildungsbetriebe sichern sich die eigenen Fachkräfte und stärken somit nachhaltig ihre eigene Wirtschaftlichkeit. Betriebe, die auch schwächeren Bewerber/innen eine Chance geben, stellen sich gesellschaftlichen Herausforderungen. Dieses Engagement wirkt sich positiv aus und trägt nachhaltig zum Unternehmenserfolg bei. Die berufliche Integration fördert nachhaltig die Persönlichkeitsentwicklung junger Menschen und deren positive Lebensgestaltung.

**Hinweis: Formular wird mit einem Doppelklick geöffnet**

<b>III. Finanzierung</b>		
<b>Finanzierungsquelle</b>	<b>Höhe der Finanzierung</b>	<b>Finanzierungsprogramm</b>
EU-Mittel EFRE		WDM
EU-Mittel EFRE		
EU-Mittel ESF	4.990,00 €	LSK
EU-Mittel ESF		PEB
sonstige Mittel (bitte benennen)		
Bundesmittel		
Landesmittel	4.990,00 €	
Kommunale Mittel		
sonstige Mittel (bitte benennen)		
Gesamt:	9.980,00 €	